

Allgemeine Geschäftsbedingungen meatpoint.io

Hallo!

Wir träumen davon, dass unsere Haustiere gesund bleiben und sehr lange leben. Um dazu beizutragen, haben wir unsere Firma gegründet und den Webservice meatpoint.io geschaffen, Basierend auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen machen wir gesunde Ernährung im günstigen Preis zugänglicher als je zuvor. Wir glauben, dass es bei der Ernährung unseren Lieblingen in erster Linie um die Gesundheit und erst dann um das Geschäft geht. Wir versuchen das Unmögliche zu erreichen (Eng. *impassable*).

Soviel zur Einführung, nun geht es an die Formalitäten. Die vollständigen Registrierungsdaten als Shop-Administrator und Verkäufer: Piotr Knapik, der eine gewerbliche Tätigkeit unter dem Firmanamen Piotr Knapik Impassable, Augustiańska-Str. 19/18, 31-064 Kraków, Polen, VAT-EU [Steuer-Identifikationsnummer]: PL6792713249 betreibt.

Nachfolgend finden Sie die Regelungen, die unter anderem Informationen über die Art und Weise der Bestellung, die zum Vertragsschluss führt, Einzelheiten zur Durchführung des abgeschlossenen Vertrages, die im Shop verfügbaren Liefer- und Zahlungsformen, das Verfahren zum Widerruf eines Kaufsvertrags oder das Beschwerdeverfahren erhalten.

Für alle Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: support@meatpoint.io

Liebe Grüße und viel Spaß beim Kochen!
meatpoint.io Team

§ 1 Definitionen

Für die Zwecke dieser Regelung werden solche Bedeutungen der folgenden Begriffe verwendet:

- 1) Käufer – eine natürliche Person, eine juristische Person oder hinkende juristische Person,
- 2) Verbraucher – eine natürliche Person, die mit dem Verkäufer einen Kaufvertrag abschließt, der nicht in direktem Zusammenhang mit ihrer gewerblichen oder beruflichen Tätigkeit steht,
- 3) Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) – diese Vorschriften, verfügbar unter <https://meatpoint.io/terms/de>,
- 4) Shop – eine Website mit einem Online-Shop unter <https://meatpoint.io/>,
- 5) Verkäufer – Piotr Knapik Impassable, Augustiańska-Str. 19/18, 31-064 Kraków, Polen, VAT-EU [Steuer-Identifikationsnummer]: PL6792713249.
- 6) Lizenz – der Umfang der gewährten Rechte, der den zulässigen Nutzungsbereich der gekauften Software definiert.

§ 2 Einleitende Bestimmungen

1. Über den Shop führt der Verkäufer Einzelhandelsverkauf durch und stellt Käufer gleichzeitig elektronische Dienstleistungen zur Verfügung. Über das Geschäft kann Käufer die auf der Website des Shops angezeigten Produkte erwerben.
2. Die AGB bestimmen die Bedingungen für die Nutzung des Shops, sowie die Rechte und Pflichten von Verkäufer und Käufer.
 - 1) Internetzugang,
 - 2) gewöhnliches Betriebssystem,
 3. Für die Nutzung des Shops, insbesondere für den Kauf im Shop, muss ein Computer oder ein anderes Gerät von Käufer über keine bestimmte technische Bedingungen verfügen. Ausreichend sind:
 - 3) ein gewöhnlicher Internetbrowser,
 - 4) eine aktive E-Mail-Adresse.
4. Käufer darf nicht anonym oder unter Pseudonym im Shop einkaufen.
5. Bei der Nutzung des Online-Shops ist es verboten, die rechtswidrigen Inhalte bereitzustellen, vor allem über die Formulare, die auf die Internetseite des Shops zur Verfügung stehen.
6. Alle auf der Internetseite des Shops angegebenen Produktpreise sind Bruttopreise.
7. Die Nutzung von Produkten, die den Zugriff auf Computersoftware ermöglichen, ist durch die für das erworbene Abonnement gewährte Lizenz beschränkt.

§ 3 Elektronisch erbrachte Dienstleistungen

1. Über den Shop stellt der Verkäufer Käufer elektronische Dienstleistungen zur Verfügung.
2. Die Basisleistung, die der Verkäufer Käufer auf elektronischem Weg zur Verfügung stellt, besteht darin, Käufer die Aufgabe einer Bestellung im Shop zu ermöglichen, die zum Abschluss eines Vertrages mit dem Verkäufer führt.
3. Beschließt Käufer, ein Benutzerkonto im Shop einzurichten, stellt der Verkäufer Käufer auch einen elektronischen Service zur Verfügung, der in der Einrichtung und Verwaltung eines Benutzerkontos im Shop besteht. Im Benutzerkonto werden die Daten von Käufer und die Bestellhistorie gespeichert. Käufer loggt sich mit einer E-Mail-Adresse und einem von ihm festgelegten Passwort ein.
4. Die Erstellung eines Benutzerkontos im Shop erfolgt durch Ausfüllen eines separaten Kontoregistrierungsformulars, das im Shop verfügbar ist. Käufer kann die Löschung des Benutzerkontos jederzeit einleiten, indem er eine entsprechende Anfrage an den Verkäufer sendet. Durch die Löschung des Benutzerkontos werden jedoch keine Informationen über die Bestellungen gelöscht, die der Verkäufer bis zum Ablauf der Verjährungsfrist für Ansprüche aus dem über den Shop abgeschlossenen Vertrag bzw. für die gesamte Betriebsdauer des Shops speichert, es sei denn, Käufer widerspricht der Speicherung dieser Informationen schon vorher und der Verkäufer hat kein überwiegendes Interesse an der Speicherung.
5. Beschließt Käufer, den Newsletter zu abonnieren, stellt der Verkäufer Käufer außerdem einen elektronischen Service zur Verfügung, der darin besteht, Käufer E-Mails mit Informationen über neue Produkte, Werbeaktionen und Produkte zu senden. Die Anmeldung zum Newsletter erfolgt durch Ausfüllen und Absenden des Anmeldeformulars für den Newsletter oder durch Ankreuzen des entsprechenden Kontrollkästchens im Rahmen der Kontoerstellung oder Bestellung. Käufer kann Newsletter jederzeit abbestellen, indem man auf die Schaltfläche „Abmelden“ klickt, die in jeder im Rahmen des Newsletters gesendeten Nachricht angezeigt wird, oder indem man eine entsprechende Anfrage an den Verkäufer sendet.
6. Mit Ausnahme erweiterter Leistungsumfangsbereiche, die Gegenstand der angebotenen Produkte sind, werden die Leistungen für Käufer kostenfrei auf elektronischem Weg erbracht. Der Verkäufer informiert über Einschränkungen dort, wo die Einschränkungen auftreten. Die Bereitstellung von den elektronischen Dienstleistungen im erweiterten Umfang ist kostenpflichtig. Der Zugang zum erweiterten Leistungsangebot erfordert den Abschluss eines Kaufvertrages über den Shop. Käufer kann im Rahmen einer kostenlosen Aktion auch einen erweiterten Zugang erhalten. Der Umfang und die Bedingungen für die Nutzung des erweiterten Zugangs zu den elektronisch bereitgestellten Dienstleistungen werden anhand der zur Verfügung stehenden Produkte festgelegt und bei der Bestellung dargelegt.
7. Um die Sicherheit von Käufer und die Datenübertragung im Zusammenhang mit der Nutzung des Shops zu gewährleisten, ergreift der Verkäufer technische und organisatorische Maßnahmen, die dem Grad der Gefährdung der Sicherheit der erbrachten Dienstleistungen angemessen sind, insbesondere Maßnahmen, um die Erfassung und Änderung personenbezogener Daten durch unbefugte Personen zu verhindern.
8. Der Verkäufer ergreift Maßnahmen, um das ordnungsgemäße Funktionieren des Shops sicherzustellen. Käufer sollte den Verkäufer über Unregelmäßigkeiten oder Unterbrechungen im Betrieb des Shops informieren.
9. Eventuelle Beschwerden im Zusammenhang mit der Funktionsweise des Shops können von Käufer per E-Mail an die E-Mail-Adresse support@meatpoint.io eingereicht werden. In der Beschwerde soll Käufer die Art und das Datum des Auftretens von Unregelmäßigkeiten im Funktionieren des Shops angeben. Der Verkäufer wird alle Beschwerden innerhalb von 30 Tagen nach Eingang der Beschwerde überprüfen und Käufer über die Lösung an die E-Mail-Adresse der Person, die die Beschwerde eingelegt hat, Antwort senden.

§ 4

Lizenz für Computersoftware

1. Öffentlich verfügbare Produkte (und sofern nicht anders angegeben wird) sind für den privaten (persönlichen)nicht kommerziellen Gebrauch lizenziert.
2. Für die Nutzung bestimmter Produkte gelten möglicherweise zusätzliche Richtlinien. Für ein Produkt mit zusätzlichen Richtlinien ist die Annahme dieser Richtlinien während des Kaufvorgangs erforderlich.
3. Der Verkäufer weist darauf hin, dass bei Produkten, die sich an bestimmte Berufsgruppen richten (z. B. Diätassistenten/Tierärzte, deren Lizenz eine gewerbliche Nutzung zulässt), gegebenenfalls einen Nachweis über eine entsprechende Ausbildung und/oder einen beruflichen Tätigkeitsstatus verlangt wird.

§ 5

Bestellvorgang

1. Käufer kann nur als registrierter Kunde eine Bestellung aufgeben.
2. Ein registrierter Kunde ist Käufer mit einem Benutzerkonto im Shop. Käufer kann ein Benutzerkonto eröffnen, indem man selbständig ein Formular, das auf der Internetseite des Shops verfügbar ist, ausfüllt.
3. Wenn Käufer schon ein Benutzerkonto hat, soll man sich vor der Bestellung einloggen. Eine Anmeldung ist auch während einer Bestellung möglich, indem Käufer auf den Link klickt.
4. Die Aufgabe einer Bestellung erfolgt durch Ausfüllen des Bestellformulars nach Auswahl der interessanten Produkte. Die Angabe der für die Ausführung der Bestellung notwendigen Daten erforderlich. Während der Bestellung wird die Zahlungsart ausgewählt. Voraussetzung für die Auftragserteilung ist die Annahme der Geschäftsbedingungen, die Käufer vorher lesen sollte. Bei Zweifeln bezüglich der Bestimmungen kann sich Käufer an den Verkäufer wenden.
5. Der Bestellvorgang wird durch Anklicken des Buttons „Bestellung abschließen“ abgeschlossen. Durch Anklicken des Buttons „Bestellung abschließen“ gibt Käufer eine Willenserklärung ab, die zum Abschluss eines Kaufvertrages mit dem Verkäufer führt.
6. Hat Käufer bei der Bestellung die Online-Zahlung gewählt, wird man nach dem Abschluss der Bestellung zum Zahlungsgateway weitergeleitet, das von einem externen Zahlungsanbieter betrieben wird, um die Zahlung der Bestellung vorzunehmen. Hat Käufer die Zahlung per Banküberweisung gewählt, wird man nach dem Abschluss der Bestellung auf die Internetseite des Shops mit einer Bestellbestätigung und Zahlungsanweisungen weitergeleitet. Die Zahlung der Bestellung sollte innerhalb von 7 Tagen nach Vertragsschluss erfolgen.
7. Im Bestellformular muss Käufer wahrheitsgemäße personenbezogene Daten angeben. Käufer ist für die Angabe falscher personenbezogener Daten verantwortlich. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, die Ausführung der Bestellung auszusetzen, wenn Käufer falsche Daten angegeben hat oder wenn die Daten begründete Zweifel des Verkäufers an ihrer Richtigkeit aufkommen lassen. In diesem Fall wird Käufer telefonisch oder per E-Mail über

die Zweifel des Verkäufers informiert. In solcher Situation hat Käufer das Recht, alle Umstände im Zusammenhang mit der Überprüfung der Richtigkeit der bereitgestellten Daten darzulegen. Liegen dem Verkäufer keine Daten vor, die eine Kontaktaufnahme mit Käufer ermöglichen, wird der Verkäufer nach der Kontaktaufnahme durch Käufer etwaige Erklärungen abgeben.

8. Käufer erklärt, dass alle von ihm im Bestellformular angegebenen Daten der Wahrheit entsprechen, wobei der Verkäufer nicht verpflichtet ist, deren Wahrhaftigkeit und Richtigkeit zu überprüfen, obwohl ihm ein solches Recht gemäß Abs. 7 dieser AGB zusteht.

§ 6 Lieferung und Zahlung

1. Einzelheiten zur Lieferung der Bestellung sind auf der Internetseite des Shops beschrieben und werden bei der Bestellung angezeigt.
2. Die verfügbaren Zahlungsmethoden für die Bestellung werden auf der Internetseite des Shops beschrieben und bei der Bestellung angezeigt.
3. Elektronische Zahlungen, einschließlich Kartenzahlungen, werden von PayU SA abgewickelt.
4. Wenn Käufer eine MwSt.-Rechnung angefordert hat, wird diese elektronisch an die im Bestellformular angegebene E-Mail-Adresse zugestellt.

§ 7 Ausführung der Bestellung

1. Unter der Ausführung der Bestellung versteht man die elektronische Bereitstellung einer erweiterten Dienstleistung, die dem von Käufer ausgewählten Produkt entspricht.
2. Die Bestellung gilt als abgeschlossen, wenn das Produkt dem Benutzerkonto zugeordnet wird.
3. Die Auftragserfüllungszeit wird immer für jedes einzelnes Produkt angegeben. Die bestellten Produkte sollten innerhalb von 30 Tagen an Verbraucher übergeben werden. Die Bearbeitung der Bestellung erfolgt, falls möglich, sofort nach Zahlungseingang.
4. Hat Käufer Produkte mit unterschiedlichen Lieferzeiten bestellt, ist der Verkäufer verpflichtet, die gesamte Bestellung spätestens bis zum spätesten Liefertermin auszuführen.

§ 8 Rücktritt vom Verbrauchervertrag

1. Verbraucher, der mit dem Verkäufer einen Fernabsatzvertrag abgeschlossen hat, hat das Recht, innerhalb von 14 Tagen ab dem Datum der Inbesitznahme der gekauften Produkte ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurückzutreten.
2. Ab dem 01.01.2021 steht das Recht zum Rücktritt vom Vertrag zu den in diesem Absatz beschriebenen und sich aus dem Gesetz über Verbraucherrechte ergebenden Bedingungen auch einer natürlichen Person zu, die mit dem Verkäufer einen Vertrag abschließt, der in direktem Zusammenhang mit ihrer Geschäftstätigkeit steht, wenn aus dem Inhalt dieses Vertrages hervorgeht, dass es sich bei dieser Person nicht um einen beruflichen Charakter handelt, der sich insbesondere aus dem Gegenstand ihrer Geschäftstätigkeit ergibt, der auf der Grundlage der Bestimmungen des Zentralregisters und der Informationen über die Geschäftstätigkeit [polnische CEIDG] zur Verfügung gestellt wird. Wenn sich dieser Absatz also auf die Rechte von Verbraucher bezieht, gelten diese Rechte ab dem 1.01.2021 auch für eine Person, die die oben genannten Kriterien erfüllt.
3. Um vom Vertrag zurückzutreten, muss Verbraucher den Verkäufer durch eine eindeutige Erklärung – beispielsweise einen Brief per Post oder E-Mail – über seinen Entschluss, vom Vertrag zurückzutreten, informieren.
4. Verbraucher kann dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden <https://meatpoint.io/files/withdrawal-pl.doc> Dies ist jedoch nicht obligatorisch.
5. Um die Frist zum Rücktritt vom Vertrag einzuhalten, soll Verbraucher vor Ablauf der Widerrufsfrist Informationen über die Ausübung des Widerrufsrechts absendet.
6. Im Fall des Rücktritts vom Vertrag erstattet der Verkäufer Verbraucher alle von Verbraucher erhaltenen Zahlungen unverzüglich und spätestens bis 14 Tage ab dem Tag, an dem der Verkäufer über die Ausübung des Rücktrittsrechts vom Vertrag informiert wurde. Die Rückerstattung erfolgt mit derselben Zahlungsmethode, die bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wird, es sei denn, Verbraucher hat ausdrücklich einer anderen Lösung zugestimmt. In keinem Fall fallen für Verbraucher im Zusammenhang mit der Art der Zahlungsrückerstattung Gebühren an.
7. Wenn Käufer ein Produkt erworben hat, das den Zugang zu elektronisch Dienstleistungen für einen bestimmten Zeitraum verlängert, und durch Berechnung eines Rezepts oder auf andere Weise begonnen hat, diese Dienstleistung zu nutzen, wird automatisch auf das Recht, den Kauf im Rahmen des Rücktrittsrechts zu stornieren, verzichtet.

§ 9 Personalbezogene Daten und Cookies

1. Der Administrator der personenbezogenen Daten von Käufer ist der Verkäufer.
2. Die personenbezogenen Daten von Käufer werden zu folgenden Zwecken und auf den folgenden Rechtsgrundlagen verarbeitet:
 - 1) Abschluss und Verarbeitung des Vertrags - gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchs. b DS-GVO,
 - 2) Erfüllung steuerlicher und buchhalterischer Pflichten - gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchs. c DS-GVO,
 - 3) Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen im Zusammenhang mit dem Vertrag, was ein berechtigtes Interesse des Verkäufers darstellt - gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchs. f DS-GVO,
 - 4) Identifizierung des wiederkehrenden Kunden, was ein berechtigtes Interesse des Verkäufers darstellt - gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchs. f DS-GVO,
 - 5) Bearbeitung von Anfragen von Käufer, die noch keinen Vertrag abgeschlossen haben, was ein berechtigtes Interesse des Verkäufers darstellt – gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchs. f DS-GVO,

- 6) Versenden eines Newsletters nach vorheriger Einwilligung - gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchs. a DS-GVO.
3. Empfänger der personenbezogenen Daten von Käufer sind: Finanzämter, Buchhaltungsbüro, Anwaltskanzlei, Hosting-Anbieter, Anbieter von Rechnungssystemen, Anbieter von Mailingsystemen.
4. Die personenbezogenen Daten von Käufer werden für die gesamte Dauer der Geschäftstätigkeit in der Datenbank des Verkäufers gespeichert, um die Identifizierung des wiederkehrenden Kunden zu ermöglichen, wogegen Käufer jedoch Einspruch erheben kann, indem man die Löschung seiner Daten aus der Datenbank des Verkäufers verlangt. Erfolgt der Widerspruch vor Ablauf der Verjährungsfrist für Ansprüche aus dem abgeschlossenen Vertrag, hat der Verkäufer ein überwiegendes Interesse daran, die Daten des Käufers bis zum Ablauf der Verjährungsfrist für Ansprüche zu speichern. Die Buchhaltungsunterlagen, die die personenbezogenen Daten von Käufer enthalten, werden für den gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum gespeichert.
5. Die Rechte des Käufers im Zusammenhang mit der Verarbeitung von den personenbezogenen Daten: das Recht, vom Verkäufer den Zugriff auf personenbezogene Daten, deren Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung, das Recht auf Datenübertragung und das Recht auf Einreichung einer Beschwerde beim Vorsitzenden der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.
6. Die Angabe von den personenbezogenen Daten durch Käufer ist freiwillig, aber erforderlich, um mit dem Verkäufer Kontakt aufzunehmen, ein Benutzerkonto einzurichten, einen Vertrag abzuschließen oder den Newsletter zu abonnieren.
7. Auf der Internetseite des Shops wird die Cookies-Technologie verwendet.
8. Einzelheiten zu den personalbezogenen Daten und Cookies sind in Datenschutzrichtlinien beschrieben, die unter dem Link zu finden sind: <https://meatpoint.io/privacy/de>.

§ 10 Rechte am geistigen Eigentum

1. Der Verkäufer weist darauf hin, dass die auf der Website des Shops verfügbaren Inhalte und Elemente physischer Produkte (z.B. Grafikdesigns) Werke im Sinne des polnischen Gesetzes vom 4. Februar 1994 über Urheberrecht und verwandte Schutzrechte darstellen können, an denen dem Verkäufer das Urheberrecht zusteht.
2. Der Verkäufer weist darauf hin, dass die weitere Verbreitung urheberrechtlich geschützter Inhalte durch Käufer ohne Zustimmung des Verkäufers, mit Ausnahme der Nutzung der Inhalte im Rahmen der zulässigen persönlichen Nutzung, eine Verletzung des Urheberrechts des Verkäufers darstellt und eine zivil- oder strafrechtliche Haftung nach sich ziehen kann.

§ 11

Außergerichtliche Bearbeitung von Beschwerden und Geltendmachung von Ansprüchen

1. Der Verkäufer verpflichtet sich, alle Streitigkeiten, die im Zusammenhang mit dem Verkauf der Waren entstehen, einer Schlichtung zu unterziehen. Einzelheiten werden von den an Konflikt beteiligten Parteien festgelegt.
2. Der Verbraucher hat die Möglichkeit, außergerichtliche Wege zur Bearbeitung von Beschwerden und zur Geltendmachung von Ansprüchen zu nutzen. Verbraucher kann u.a.:
- 1) einen Antrag auf Beilegung einer Streitigkeit aus dem abgeschlossenen Kaufvertrag an das polnische ständige gütliche Verbrauchergericht richten,
 - 2) einen Antrag auf Einleitung eines Mediationsverfahrens zur gütlichen Beilegung des Streits zwischen Käufer und dem Verkäufer an den polnischen Regionalen Inspektor für Handelsinspektion richten,
 - 3) sich an den polnischen, regionalen Verbraucherschutzbeauftragten oder an einer sozialen Organisation zu deren gesetzlichen Aufgaben der Verbraucherschutz gehört, wenden.
3. Ausführlichere Informationen zu außergerichtlichen Möglichkeiten zur Bearbeitung von Beschwerden und Rechtsbehelfen sind auf der Website zu finden <http://polubowne.uokik.gov.pl> (PI).
4. Verbraucher kann auch die europäische Plattform nutzen <http://ec.europa.eu/consumers/odr>. Die Plattform dient der Beilegung von Streitigkeiten zwischen Verbrauchern und Unternehmern, die eine außergerichtliche Beilegung einer Streitigkeit über vertragliche Verpflichtungen aus einem Online-Kaufvertrag oder Dienstleistungsvertrag anstreben.

§ 12 Schlussbestimmungen

1. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, Angebote und Werbeaktionen einzuführen und zu stornieren sowie die Preise der Produkte im Shop zu ändern, ohne der vom Käufer erworbenen Rechte, insbesondere der Bedingungen der vor der Änderung geschlossenen Verträge, zu beschädigen.
2. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, Änderungen an den Bestimmungen vorzunehmen, unbeschadet der Rechte, Käufer aus Verträgen erworben hat, die vor der Änderung der Bestimmungen abgeschlossen wurden. Käufer, die über ein registriertes Benutzerkonto verfügen, werden über etwaige Änderungen der AGB durch eine Nachricht an die für das Benutzerkonto hinterlegte E-Mail-Adresse informiert. Werden die neuen Bestimmungen nicht akzeptiert, kann Käufer das Benutzerkonto kostenfrei löschen.
3. Alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit den über den Shop abgeschlossenen Verträgen werden vom polnischen Ordentlichen Gericht entschieden, das für den Ort der ständigen Geschäftstätigkeit des Verkäufers zuständig ist. Diese Bestimmung gilt nicht für Verbraucher, für die die Zuständigkeit des Gerichts allgemein gilt. Ab dem 01.01.2021 gilt diese Bestimmung auch nicht für eine natürliche Person, die mit dem Verkäufer einen Vertrag abschließt, der in direktem Zusammenhang mit ihrer Geschäftstätigkeit steht, wenn sich aus dem Inhalt dieses Vertrages ergibt, dass dieser für diese Person keinen beruflichen Charakter hat, was sich insbesondere aus dem von ihr ausgeübten Geschäftsgegenstand ergibt, der auf der Grundlage der Bestimmungen

über das polnische Zentralregister und Informationen über die Geschäftstätigkeit (CEIDG) zur Verfügung gestellt wird – im Fall einer solchen Person gilt die Zuständigkeit des Gerichts allgemein.

4. Diese AGB gelten ab 22.12.2022.

5. Alle Archivversionen der AGB stehen im PDF-Format zum Download zur Verfügung – Links finden Sie unterhalb der AGB.

AGB-Archiv

- [Die AGB vom 22.03.2021 \(En\)](#).